

Rechenschaftsbericht der CDU Lichtenrade - Berichtszeitraum 2015 -

Ortsverband Lichtenrade

Dr. Jan-Marco Luczak MdB

Ortsvorsitzender

Bürgerbüro Tempelhofer Damm 158/160 12099 Berlin

Fon 030 / 2277 1878 Fax 030 / 2277 6978 luczak@cdu-lichtenrade.de

www.cdu-lichtenrade.de

1. CDU Lichtenrade mit Abstand größter Ortsverband

Berlin, 4. Februar 2016

Die Mitgliederentwicklung im Jahr 2015 war im gesamten Kreisverband leicht positiv – insgesamt hat die CDU Tempelhof-Schöneberg 8 Mitglieder hinzugewonnen, was einem Zuwachs von 0,69 Prozent entspricht.

Bei den Mitgliedszahlen der CDU Lichtenrade haben wir das geschafft, was wir uns vor einem Jahr vorgenommen hatten: Wir haben die <u>Schwelle von 250 Mitgliedern überschritten!</u> Damit sind wir wieder mit deutlichem Abstand der größte Ortsverband in Tempelhof-Schöneberg - all denjenigen, die sich aktiv um unsere bestehenden Mitglieder und potentielle neue Mitglieder bemüht haben, danke ich sehr herzlich!

Mitgliederentwicklung der CDU Ortsverbände im Jahresvergleich 2015

Ortsverband	Mitgliederstand	Mitgliederstand	Veränderung	Veränderung
	31.01.2015	31.01.2016	absolut	prozentual
Lichtenrade	247	251	4	1,62%
Friedenau	159	171	12	7,55%
Neu Tempelhof	141	134	-7	-4,96%
Schöneberger Westen	171	182	11	6,43%
Mariendorf/Marienfelde	209	206	-3	-1,44%
Kleistpark	88	83	-5	-5,68%
Innsbrucker Platz	63	60	-3	-4,76%
Alt Tempelhof	81	80	-1	-1,23%
Gesamt	1159	1167	8	0,69%

2. Finanzen des Ortsverbandes

Unsere Kasse hat sich im letzten Jahr <u>außerordentlich positiv entwickelt</u>. Die Details wird unser Schatzmeister Patrick Liesener berichten, dem ich an dieser Stelle sehr herzlich für seine unermüdliche und sorgfältige Arbeit bei der Führung unserer Kasse danke.

Anschließen möchte ich den Hinweis und die dringende Bitte des Vorstandes, die Höhe Ihrer Beitragszahlungen zu überprüfen. Dem Ortsverband entstehen durch Abführungen an den Kreisverband sowie Porto monatliche Kosten pro Mitglied in Höhe von rund 10 EUR. Unter dem Strich muss der Ortsverband also für Mitglieder, die weniger als diesen Betrag von 10 EUR entrichten, mehr aufwenden, als er einnimmt. Dies kann nur zum Teil durch höhere Beitragszahlungen anderer Mitglieder ausgeglichen werden. Letztlich wird dadurch also die Finanzierung unserer politischen Arbeit erschwert. Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie, Ihren Beitrag nach Ihren individuellen Möglichkeiten und der nachfolgend abgedruckten Tabelle zur Selbsteinschätzung nach oben anzupassen. Herzlichen Dank!

Richt	Richtwerte zur Selbsteinschätzung der Beitragshöhe:				
Bri	uttoeinkommen mtl. (€)	Beitrag mtl. (€)			
bis	1.000,00	5,00			
bis	1.500,00	5,00 bis 10,00			
bis	2.000,00	10,00 bis 15,00			
bis	2.500,00	15,00 bis 20,00			
bis	3.500,00	20,00 bis 35,00			
bis	5.000,00	35,00 bis 50,00			
über	5.000,00	50,00 und mehr			

3. Aktivitäten des Ortsverbandes

Im Jahr 2015 waren wir durch unsere monatlichen CDU-Präsent-Stände direkt vor Ort und sind mit vielen Bürgern ins Gespräch gekommen. Neben den Vorstandssitzungen haben wir im Ortsverband natürlich auch wieder eine Reihe von inhaltlichen Veranstaltungen durchgeführt, von denen ich exemplarisch hervorheben möchte:

- "Islamismus in Deutschland von der Schule in den Dschihad?" mit Thomas Volk, Konrad-Adenauer-Stiftung, Koordinator Islam und Religionsdialog
- "Bedrängte und Verfolgte Christen Einsatz für das Menschenrecht Religionsfreiheit" mit Lutz Töpfer, Referent der Planungsgruppe in der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- 25 Jahre Deutsche Einheit wie steht es um die deutsche Erinnerungskultur?" mit Dr. Philipp Lengsfeld, Mitglied des Deutschen Bundestages
- "Ein Jahr vor den Berliner Wahlen wie sind die Perspektiven der CDU?" mit Hildegard Bentele MdA, schulpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion

Es gab auch eine inhaltliche Veranstaltung des Kreisverbandes, die gemeinsam mit den Ortsverbänden durchgeführt wurde sowie zwei Veranstaltungen, die vom Forum Recht der Berliner CDU organisiert wurden und in die der Kreisverband eingebunden war:

- "Die Zukunft der Pflege reichen die bisherigen Reformen aus?" u.a. mit Erwin Rüddel MdB, zuständig für das Thema Pflege in der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- "Deutschland als Bordell Europas?" u.a. mit Nadine Schön MdB, stellv. Vorsitzende der CDU/CSU-Bundestagsfraktion
- "Staatsanwälte am Krankenbett? (Wie) Kann der Gesetzgeber die Sterbehilfe regeln?" u.a. mit Martina Jaklin, Leiterin der Rechtsabteilung der Ärztekammer Berlin und Prof. Dr. Gerhard Seher Professor für Strafrecht an der Freien Universität Berlin

Sehr aktiv war im letzten Jahr auch die <u>Frauen Union</u> Lichtenrade – insbesondere bei der Unterstützung des Flüchtlingsheims am Kirchhainer Damm, unter anderem beim Deutschunterricht und beim Einsammeln von Spenden oder der Kiezspaziergang mit politischer Würze mit Ralf Olschewski. Daneben gab es weitere Veranstaltungen wie:

- "Das "C" in unserem Parteinamen. Was bedeutet dies heute bei der Bekämpfung und Bewältigung der Flüchtlingskrise?" mit Johannes Selle MdB
- "Sicherheit für uns Alle zu Hause und im öffentlichen Bereich" mit Kriminalhauptkommissar a. D. Ulrich Cichonczyk
- "Gemeinsames Gesundheitsseminar "Kleine Wickel, große Wirkung" mit Christine Schmidt-Statzkowski

Der Vorsitzenden der Frauen Union Erna Weimann danke ich für Ihr tolles Engagement recht herzlich.

Für uns im Ortsverband ist auch die <u>mitgliederinterne Diskussion</u> wichtig. Deswegen haben wir etwa gemeinsam auf unserem <u>kommunalpolitischen Abend</u> über aktuelle politische Herausforderungen im Land, Bezirk und Lichtenrade gesprochen und uns etwa im Rahmen des ISEK-Verfahrens zur Umgestaltung der Bahnhofstraße eingebracht.

Unser <u>Sommerfest</u> hat sich auch in diesem Jahr wieder ausgesprochen großer Beliebtheit bei unseren Mitgliedern, aber auch zahlreichen Gästen aus anderen Ortsverbänden und vor allem aus dem vorpolitischen Raum erfreut. Rund 100 Freunde konnten wir zählen. Insbesondere unsere überaus erfolgreiche Tombola hat zur Attraktivität des Festes beigetragen. Vielen Dank dafür vor allem an Annegret Hoferer und Irmgard Lange. Attraktiv ist auch unsere traditionelle <u>Weihnachtsfeier</u>, die auch in diesem Jahr wieder sehr gut besucht war. Unsere Mischung aus besinnlichen Worten, guten Gesprächen und leckerem Essen kommt bei Mitgliedern und Gästen sehr gut an - vielen Dank an Inken Meseck-Lude und Siegfried Pohl für die Organisation.

Auch unser <u>Lichtenrader Stammtisch</u> hat sich großer Beliebtheit erfreut, bis zu 20 Mitglieder und Gäste haben mit interessanten Referenten ganz ungezwungen diskutieren können. Vielen Dank an Patrick Liesener und Annegret Hoferer, die diese Ortsverbandstradition fortleben lassen.

4. Beteiligung an der politischen Arbeit im Kreisverband

Der Ortsverband Lichtenrade ist in die Arbeit des Kreisverbandes personell sehr gut eingebunden. Dadurch ist ein beständiger Informationsfluss sowie die Möglichkeit der gestaltenden Einflussnahme auf dessen Entscheidungen gewährleistet.

Im Kreisvorstand der CDU Tempelhof-Schöneberg sind wir durch Jan-Marco Luczak als stellvertretenden Kreisvorsitzenden vertreten. Thorsten Golm vertritt unsere Belange als Beisitzer im Kreisvorstand und Hagen Kliem zeichnet als Organisationsbeauftragter für die Organisation der zahlreichen Veranstaltungen des Kreisverbandes verantwortlich. Zudem war Jutta Kaddatz als Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur und Sport Mitglied qua Amt Mitglied des Kreisvorstandes. Gleiches gilt für Bernd Krömer als Staatssekretär für Inneres.

Alle politischen Ebenen werden durch Mitglieder des Ortsverbandes repräsentiert: auf Ebene der Bezirksverordnetenversammlung vertreten seit den Berliner Wahlen im September 2011 Christian Zander, Inken Meseck-Lude, Hagen Kliem unsere Belange, seit August 2014 verstärkt durch Patrick Liesener, der für Manuel Schubert nachgerückt ist.

Jutta Kaddatz widmet sich als Stellvertretende Bezirksbürgermeisterin im Bezirksamt den Lichtenrader Anliegen. Auch Bürgerdeputierte, die in den Ausschüssen Sachkunde einbringen, haben wir einige, unter anderem Jürgen Marohl, Florian Seibt und Dieter Weimann. Bernd Krömer ist als Staatssekretär unmittelbar in die Arbeit des Senats von Berlin eingebunden und kann damit auf Landesebene für uns wirken.

Schließlich habe ich selbst bei meiner Arbeit im Deutschen Bundestag und der Betreuung des Wahlkreises Tempelhof-Schöneberg auch und vor allem die Menschen in Lichtenrade im Blick gehabt, etwa durch das gemeinsame Engagement mit Herrn Manfred Beck in Sachen Dresdner Bahn, beim Kampf für das Gemeinschaftshaus Lichtenrade, das als kulturelles und gesellschaftliches Herz unseres Ortsteils erhalten bleiben soll oder bei der Durchführung von politischen Tagesfahrten. Ich freue mich sehr, dass ich unseren schönen Ortsteil vertreten darf.

5. Internet / Neumitgliedermappe

Im Internet ist der Ortsverband mit seiner Homepage unter www.cdu-lichtenrade.de vertreten. Dort sind Informationen über unseren Ortsverband, unsere Mandats- und Funktionsträger sowie unsere verschiedenen Veranstaltungen abrufbar. Unsere Homepage ist übersichtlich und informativ gestaltet. Der zunehmenden Bedeutung des Internets als Medium für die politische Kommunikation tragen wir zunehmend Rechnung und stellen aktuelle Berichte von unseren Veranstaltungen und Termine zur Verfügung. Danke an unseren Webmaster Florian Seibt.

Vor dem Hintergrund der angestrebten Reduzierung von Kosten haben wir unseren <u>E-Mail-Verteiler</u> ausgebaut. In Zukunft wollen wir diesen noch intensiver zum Versand von Einladungen und sonstigen Informationen nutzen.

Auch die sog. "Neumitgliedermappe", die jedem neuen Mitglied zum Einstieg zur Verfügung gestellt wird, enthält Informationen über die Struktur der CDU, unseren Ortsverband und unsere Mandats- und Funktionsträger. Sie trägt damit zu einer ersten Orientierung sowie einer besseren Kommunikation untereinander bei.

Abschließend möchte ich <u>Dank</u> sagen – mein besonderer Dank gilt dabei dem Vorstand sowie allen Mitgliedern, die die Aktivitäten unseres Ortsverbandes wie auch mich persönlich in meiner Arbeit als Ortsvorsitzender unterstützt haben. Wir in Lichtenrade sind ein schlagkräftiges Team, das gemeinsam für unsere politischen Ziele und die Belange der Menschen in Lichtenrade kämpft. Für die vielfältige Unterstützung danke ich Ihnen sehr herzlich!

Unser Ortsverband lebt und gedeiht, ist engagiert und attraktiv. Ich blicke daher mit Zuversicht und Freude auf das begonnene Jahr - die anstehenden Wahlen zum Berliner Abgeordnetenhaus und zu den Bezirksverordnetenversammlungen gehen wir kraftvoll an und werden erfolgreich sein. Unser Ziel ist klar: Jutta Kaddatz soll unsere nächste Bezirksbürgermeisterin werden, Hildegard Bentele soll den Lichtenrader Wahlkreis wieder für die CDU erobern und wir wollen mit einer starken Mannschaft in der BVV vertreten sein. Bitte helfen Sie mit, dass dies gelingt und engagieren Sie sich mit aller Kraft im Wahlkampf!

Es grüßt Sie herzlich

Dr. Jan-Marco Luczak MdB Vorsitzender CDU Lichtenrade